Kreisverband Schweinfurt-Stadt

Artikel vom 28.11.2018

Stadtratssitzung 27.11.2018

Neues aus dem Stadtrat

Aussprache zum Haushalt 2019

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung den Haushalt für das Jahr 2019 mit großer Mehrheit verabschiedet. CSU-Fraktionsvorsitzender Stefan Funk betonte, mit dem Haushalt wird eine Grundlage für die Stadt gelegt. Perspektiven werden aufgezeigt und Projekte für ca. 150 Millionen Euro geplant.

Die Verwaltung präsentierte zu Beginn der Haushaltsberatungen eine Übersicht „Lebenswerte Stadtentwicklung", welche die Investitionsplanungen für die nächsten Jahre aufzeigt.

Die geplante Landesgartenschau trägt der strategischen Entwicklung der Stadt bei. Das Kultur-Forum wird den Bereich rund um den Martin-Luther-Platz zum Positiven aufwerten. Aber auch die Theatersanierung ist ein Meilenstein in der Stadtgeschichte.

Ratsbegehren

Die Fraktionen CSU, Grüne/B90, Linke und proschweinfurt haben ein Ratsbegehren beantragt, das sie dem „Bürgerentscheid Stadtwald" entgegensetzen wollen. Ein solches Ratsbegehren gab es noch nie zuvor in Schweinfurt. Da der Antrag von vier Fraktionen aus dem Schweinfurter Stadtrat kommt, zeigt welche Bedeutung ein Bürgerpark und die Landesgartenschau für die Stadt haben. Die Mehrheit des Stadtrates hat dem Antrag auf Durchführung eines Ratsbegehren zugestimmt. Dies wird ebenfalls am 20. Januar 2019 stattfinden.

Mit diesem für Schweinfurt historischen Schritt setzt der große Teil des Stadtrates ein deutliches Zeichen für die strategische Stadtentwicklung und damit für einen Bürgerpark.